



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Exposition des BfR ist in der Fachgruppe „Epidemiologie, Statistik und Expositionsmodellierung“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in der physiologisch basierten toxikokinetischen – PBTK - Modellierung (w/m/d)

Kennziffer: 3336 | Entgeltgruppe 13 TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 29.09.2023

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst die Entwicklung, Validierung und Anwendung von physiologisch basierten toxikokinetischen (PBTK) Modellen für Fragestellungen im Kontext der Chemikalien- und Lebensmittelsicherheit. Hierbei sind anhand von z.B. epidemiologischen Daten Bezüge zwischen interner und externer Exposition sowie zu beobachteten gesundheitlichen Effekten zu betrachten. Ein fundiertes Wissen der Physiologie und zu Verteilung und Transport von Chemikalien in Organismen sowie ein mechanistisches Verständnis der physikalisch-chemischen Grundlagen der Toxikokinetik bilden die Basis.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Validierung von PBTK-Modellen im Kontext von Risikobewertungen des BfR
- Durchführung von PBTK Modellierungen an ausgewählten Substanzen
- Untersuchung der Eignung verschieden detaillierter Modelle sowie Untersuchungen zu Variabilität und Unsicherheit in PBTK- Modellen
- Gutachten zu PBTK-Modellen
- Modellierung von gesundheitlichen Effekten basierend auf humanen Daten der internen Exposition zur Unterstützung der sog. Benchmark-Dosis-Modellierung
- Allgemeine statistische Beratung und Analyse von Daten mit modernen state-of-art Methoden

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der der Mathematik, Physik, Pharmazie, Medizin, Tiermedizin, Bioinformatik, Biologie, Physiologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit entsprechender Spezialisierung bzw. Zusatzausbildung, Promotion erwünscht

- Dokumentierte Berufserfahrungen und sehr profunde Kenntnisse der Modellierung, Mathematik, Informatik oder Physik, sowie Erfahrung und Kenntnisse in einer dem BfR nahestehenden Disziplin (wie bspw. Pharmakologie, Chemie, Toxikologie, Epidemiologie, Biologie, Physiologie, Veterinär- und Humanmedizin)
- Eigenständige Erstellung wissenschaftlicher Publikationen
- Kenntnisse in einer Programmiersprache (Python, Matlab, R etc.) und einer statistischen Software (R, SAS, SPSS, JMP etc.)
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Erwünscht:

- Fundiertes Wissen zu Verteilung und Transport von Chemikalien in Organismen und ein mechanistisches Verständnis der physikalisch-chemischen Grundlagen der Toxikokinetik
- Kenntnisse in PBTK Modellierung
- Erfahrungen bei der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsmitteln

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente und Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 29.09.2023 über unser Online-System.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau PD Dr. Müller-Graf **Tel.: 030 18412-23300**

Herr Dr. Hans Mielke **Tel.: 030 18412-23303**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

